

IVC – Grünkohltour 2018 (Rückschau)

Der Ausrichter für das Jahr 2018 wurde mittels Losverfahren auf der Grünkohltour 2017 (nur unter den Männern) gesucht und gefunden. Das Los fiel auf *Kurt (Kuddel) Lühmann*. Fleißige Helfer der IVC werden ihn dabei unterstützen, so lautete die Order für 2018.

Rechtzeitig im Rundbrief 01/2018, im Januar, hatte das „Team“ *Kurt (Kuddel) Lühmann und Rita Köhler* zu einer **Grünkohltour 2018** am 24. Febr. 2018 eingeladen.

Anmeldeschluß war der 19.02.2018. Der Wunsch auf rege Teilnahme wurde total erfüllt.

Rechtzeitig zeigte sich eine große Teilnahme ab. Gott sei Dank war die große Teilnehmerschar von 49 Teilnehmern mit dem Ablauf der Grünkohltour 2018 in Einklang zu bringen.

Ungewöhnlich war wieder der Treffpunkt zum Start der Tour. Der Bahnsteig auf dem **Hauptbahnhof Cuxhaven** um 12:45 Uhr war die Örtlichkeit. Vollständigkeit der Bahnreisenden und Pünktlichkeit konnte schnell festgestellt werden, Danke hierfür.

„Unser“ Metronom wartete auf dem Gleis Richtung Brhvn. Zur Abfahrt mit diesem Metronom kam es nicht, da „technische“ Probleme ein Umsteigen in einen anderen Metronom erforderlich machten. Der Metronom auf dem Gleis in Richtung HH hatte dann genügend „Pauer“ um uns nach Otterndorf zu bringen. Das An- und Ausziehen hatten wir nun schon einmal geübt. Die Fahrt mit dem Metronom endete in Otterndorf und tatsächlich sind auch „Alle“ ausgestiegen.

Was haben wir für ein Glück mit dem Wetter gehabt. Mitten im Winter, einen Sonntag, bei leichten Minustemperaturen und kaum Wind zu haben kommt nicht alle Tage vor.

Wieder einmal stand das Wetterglück zur Seite.

Am Bahnhof in Otterndorf wartete unser bewährtes „Markenderpaar“ *Rita und Jodi* mit einem Begrüßungstrunk. Die Wanderung konnte endlich beginnen. Jedoch die erste Pause mit Glühwein und Wegzehrung war schnell aufgezeigt.



An einer ruhigen Ecke auf dem **Schützenplatz in Otterndorf** hatte man sich eingefunden.



Der Glühwein mundete und Käsestückchen und Wurstscheiben mit rustikalem Brot dazu stillte den Appetit an diesem kühlen Tag.

Endlich begann ein wenig Wanderung. Es tat gut sich zu bewegen. Der Medembogen war die Wanderroute bei bestem Sonnenschein. Der Gang zum Örtchen konnte auch unterwegs erfüllt werden.

Nach ca. 1,5 km Gehweg in der Natur hatten wir die nächste Pause im Neubaugebiet **Knechtsand/Vogelsang** erreicht. Diese schöne, sonnige Ecke sollte zum „Resteessen“ und „restlichen Getränke nehmen“ dienen. *Rita und Jodi* hatten alles wieder vorbereitet. Es wurde allmählich kühl, denn die Sonne wollte uns verlassen. Unser nächstes Ziel sollte das Schöpfwerk an der Schleuse am Elbdeich sein. Diese ca. 1,5 km Strecke hatte es in sich. Ein kalter östl. Wind machte uns zu schaffen.

Gegen 16:00 Uhr erreichten alle Teilnehmer die **Schöpfwerksanlage**. Eine Besichtigung mit Führung war organisiert. Herr Th. Heitsch und Herr v. See hatten es sich nicht nehmen lassen uns auf dieser Anlage zu führen.



Beide begrüßten uns in 2 Gruppen aufgeteilt und erklärten hoch interessant vor Ort die Abläufe der Entwässerung aus unseren tiefer gelegenen Landstrichen im Hinterland. Viele Kanäle und Gräben mit vernetzten Pumpwerken gewährleisteten den Wasserzulauf zum Schöpfwerk in Otterndorf. Riesige Pumpen sorgen für einen sicheren und wirtschaftlichen Abtransport der Niederschläge in die Elbe. Eine Pumpe mit einem Schaufelraddurchmesser von 4 Metern aus dem Jahre 1928 hat immer noch seine Berechtigung.

Ein Danke zu sagen für diesen Programmpunkt sei angebracht.

Auf, auf zum nächsten Ziel um ca. 17:30 Uhr, wo es den leckeren Grünkohl gibt. Nach sehr kurzem Spaziergang erreichten wir die **Gastwirtschaft „Zum Elbblick“** hinter dem Elbdeich an der Schleuse. Es war alles schon eingedeckt und freundliche Bedienung arbeitete schnell die Getränkefragen ab.

Das sehr gute Grünkohlessen bestand natürlich aus Grünkohl satt, Salzkartoffeln, Bratkartoffeln, Kassler, Pinkel, Kohlwurst und Schweinebacke, dazu gab es noch vom Wirt den üblichen Korn. Es war alles reichlich und schmeckte auch sehr gut. Die frische Luft und die Wanderung am Nachmittag hatten doch Appetit aufkommen lassen. Man konnte annehmen, es hat Allen gut geschmeckt. Danke.

Die Frage, wer möchte die IVC – Grünkohl tour 2019 ausrichten, konnte auf freiwilliger Basis schnell gelöst werden. Es meldeten sich Jürgen Grzeskowiak und Dirk Hallmann als Ausrichter. Unser Vors. H. Pape bedankte sich für diese unerwartete und rasche Lösung.

Um 20:30 Uhr holte uns ein Maass-Bus ab und brachte uns wohlbehalten, leider mit ein paar Unannehmlichkeiten, zu unserem Startort Bahnhof in Cuxhaven zurück, sorry.

Vielen Dank an *Kurt Lühmann* und *Rita Köhler* für die Ausrichtung dieser Grünkohlfahrt 2018. Danke auch unsere Marketender *Rita und Jodi*, einmal als Begleitfahrzeug und weiter für die gern angenommene Mitfahrgelegenheit einiger Teilnehmer.

Berthold Eckhoff